

Vorwort

Im zweiten Halbjahr werden in den dritten Klassen aller allgemeinbildenden Schulen und Klassen in Deutschland Vergleichsarbeiten (VERA 3) geschrieben. Mit den Vergleichsarbeiten in Form von Tests wird untersucht, welche Kompetenzen die Schüler¹ zu einem bestimmten Zeitpunkt erreicht haben.

Mit den Testaufgaben werden die in der Grundschulzeit erworbenen Kompetenzen geprüft. Im Fach Deutsch stehen jeweils zwei der vier Leitideen auf dem Prüfstand:

- Lesen
- Zuhören
- Orthografie
- Sprache und Sprachgebrauch

In der Praxis wird der Test kontrovers diskutiert. In der Diskussion stehen der verschärfte Leistungsdruck, der dadurch bei einigen Kindern erzeugt wird, sowie die ungewohnten Testbedingungen. Zudem werden die verschiedenen Kompetenzen in teilweise unbekanntem Übungsformaten abgefragt, was eine besondere Herausforderung für die Schüler darstellt.

Die Durchführungsbestimmungen schließen Hilfestellungen und Tipps aus.

Das Material „Gut vorbereitet auf VERA Deutsch“ eignet sich sehr gut für den Einsatz im Unterricht. Sie erhalten Unterstützungsmaterial zur Nutzung für unterrichtliche Zwecke, das bekannte und unbekannte Formate umfasst. Die Übungen machen Ihre Schüler in testfreien Situationen mit den VERA-Aufgabenformaten vertraut. Die Kinder bearbeiten sie im eigenen Arbeitstempo ohne Leistungsmessung und -druck. Somit reagieren sie in der Prüfungssituation der Vergleichsarbeiten ruhiger und gelassener auf die nun schon bekannten Aufgabenformate. Für Kinder mit Prüfungsängsten ist eine solche Vorbereitung im regulären Unterricht eine sinnvolle Hilfestellung, um den Vergleichsarbeiten gelassener entgegenblicken zu können.

¹ Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinerten Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.

Das erste Kapitel beschäftigt sich mit dem Kompetenzbereich Lesen.

Sie finden auf den folgenden Seiten verschiedene Textsorten. Teilweise handelt es sich um diskontinuierliche Texte. Die Kinder müssen sich beim Lesen erst einmal einen Überblick verschaffen. In der Regel können sie sich nicht alle vorliegenden Informationen direkt merken. Dies ist für das Bearbeiten der Aufgaben auch nicht nötig. Die Schüler sollen vielmehr die erforderlichen Informationen für die Beantwortung der Fragen wiederfinden und gezielt einsetzen. Daher liegt der Fokus auf dem „genauen Lesen“. Zudem muss die richtige Lösung eigenständig produziert werden. Im Unterricht sollten diskontinuierliche Texte regelmäßig besprochen werden, da sie den Schülern im Alltag häufig begegnen, zum Beispiel beim Lesen des Stundenplans, der Programmhefte von Ferienangeboten, von Kinoheften und vielem mehr.

Zu den Übungsaufgaben gehören:

1. Ankreuzen: Eine oder mehrere Antworten sind möglich.
2. Antworten schreiben: Die Antworten sollen in ganzen Sätzen geschrieben werden.
3. Ergänzen: Fehlende Wörter müssen ergänzt werden.
4. Stimmt oder stimmt nicht: Die richtige Aussage muss angekreuzt werden.
5. Deine Meinung ist gefragt: Hier gibt es kein Richtig oder Falsch, die Kinder sollen sich eine Meinung bilden und diese aufschreiben.
6. Unterstreichen: Bestimmte Textstellen im Text sollen wiedergefunden und unterstrichen werden.

Die Übungsaufgaben für den Kompetenzbereich Lesen sind als Einzelarbeit vorgesehen, da die Schüler bei VERA auch alleine arbeiten müssen. Selbstverständlich können alle Texte und die zugehörigen Aufgaben im Unterricht auch als Partner- oder Gruppenarbeit verwendet werden. Jede Übung muss nicht nur sorgfältig gelesen, sondern nach dem Ausfüllen noch einmal genau kontrolliert werden. Falls ein Kind eine Aufgabe nicht bearbeiten kann, soll es mit der nächsten Aufgabe beginnen.

1.

Name: _____

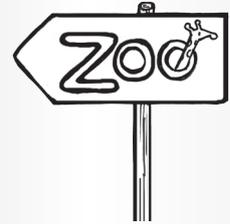
Datum: _____



1. Lies den Text.



Willkommen im Kölner Zoo



Öffnungszeiten

Wir sind 365 Tage im Jahr für Sie da!

März–Oktober: 9–18 Uhr (Kassenschluss 17.30 Uhr)

November–Februar: 9–17 Uhr (Kassenschluss 16.30 Uhr)

Alle Tierhäuser inkl. Aquarium schließen jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.

Preise

Tagesticket:

Erwachsene 19,50 €

Kinder 9 € (4 bis einschließlich 12 Jahre, Kinder bis 3 Jahre kostenfrei)

Schüler/Studenten/Azubis 14,50 €

Feierabendticket:

Erwachsene 16 €

Kinder 7,50 €

(4 bis einschließlich 12 Jahre)

(Montag bis Freitag

ab 16 Uhr von März–Oktober,

ab 15 Uhr von November–

Februar)

Kindergärten und Schulklassen:

Lehrer/Erzieher 7 €

Kinder/Schüler 7 €

(4 bis einschließlich 12 Jahre,

Kinder bis 3 Jahre kostenfrei)

Gruppenticket (ab 15 Personen):

Erwachsene 16,50 €

Kinder 7,50 €

(4 bis einschließlich 12 Jahre,

Kinder bis 3 Jahre kostenfrei)

Fütterungen

10.45 Uhr Pinguine

11.30 Uhr Seelöwen

13.45 Uhr Erdmännchen

14.00 Uhr Flusspferde
(im Hippodrom)

14.30 Uhr Flugschau
(nur bei trockenem Wetter,
nur März–Oktober)

15.00 Uhr Paviane

15.00 Uhr Krallenotter
(im Regenwald)

15.00 Uhr Piranhas
(im Aquarium)

15.30 Uhr Pinguine

16.00 Uhr Seelöwen



1.

Name: _____

Datum: _____



2. Kreuze an. Was stimmt?



- Wir sind 356 Tage im Jahr für Sie da!
- Wir sind 563 Tage im Jahr für Sie da!
- Wir sind 365 Tage im Jahr für Sie da!
- Wir sind 635 Tage im Jahr für Sie da!

Wie viele Monate hat der Zoo bis 18 Uhr geöffnet?

- 6
- 7
- 8
- 9

Wie viel Eintritt zahlt eine Schulklasse, bei der die Schüler zwischen 10 und 12 Jahre alt sind?

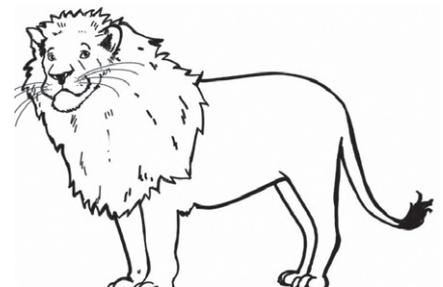
- Kinder zahlen 7 Euro, Erwachsene 7 Euro.
- Kinder zahlen 6 Euro, Erwachsene 7 Euro.
- Kinder zahlen 7 Euro, Erwachsene 6 Euro.
- Kinder zahlen 7 Euro, Erwachsene 8 Euro.

Was stimmt?

- Das Feierabendticket ist billiger als das normale Ticket.
- Das Feierabendticket ist teurer als das normale Ticket.
- Das Feierabendticket kostet genauso viel wie das normale Ticket.

Was passiert im Monat Juni?

- Der Zoo hat geschlossen.
- Die Kasse schließt um 17.30 Uhr.
- Erwachsene zahlen 5 Euro Eintritt.



1.

Name: _____

Datum: _____



3. *Antworte im ganzen Satz.*



An welchem Tag hat der Zoo geschlossen?

Wie oft gibt es eine öffentliche Fütterung der Pinguine?

Wie viel kostet der Eintritt für ein Kind, das 8 Jahre alt ist?

Wann schließt der Zoo im Dezember?

Was zahlen Kinder, die 2 Jahre alt sind?

Was bedeutet „Feierabendticket“?

4. *Stimmt oder stimmt nicht?*



	Stimmt!	Stimmt nicht!
Der Zoo ist für alle Leute kostenlos.		
Der Zoo hat immer bis 18 Uhr geöffnet.		
Von März bis Oktober öffnet der Zoo um 9 Uhr.		
Ein 4-jähriges Kind zahlt keinen Eintritt.		
Das Aquarium schließt 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.		
Ein Erwachsener zahlt 20 Euro Eintritt.		

5. *Deine Meinung ist gefragt.*



Kann ich mir die Fütterung der Paviane und Piranhas an demselben Tag anschauen? Begründe!



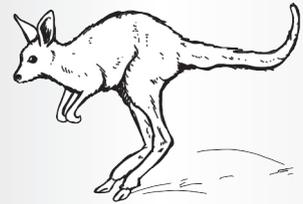


1. Lies den Text.



Wie das Känguru seinen Beutel bekam

„Joey! Wo bist du?“, rief Mutter Känguru laut auf der Suche nach ihrem Sohn. „Komm jetzt her!“ Sie sah sich unter den Büschen um, aber sie konnte ihren Joey nicht entdecken. „Hier bin ich!“, schrie eine aufgeregte Stimme hinter ihr.



„Joey, du hast mich erschreckt! Du solltest nicht alleine so weit weghüpfen. Das kann gefährlich sein.“

„Entschuldigung, Mutter!“, sagte Joey. „Aber es gibt so viele aufregende Dinge zu sehen. Mir ist es zu langweilig, hier nur rumzustehen und Gras zu fressen.“

„Gras ist gut für dich. Sei jetzt ein braves Kind und lauf nicht wieder davon.“ Sie senkte den Kopf und fraß das süße Gras.



Als sie aufblickte, war Joey schon wieder verschwunden. Sie seufzte und fing abermals an, ihn zu suchen. Ganz in der Nähe sah sie, wie sich die Blätter eines Busches bewegten. Sie hüpfte schnell hin, da sie dachte, dass es ihr Joey sei. Doch sie fand nur einen fetten, alten Wombat.

„Autsch! Pass auf, wo du hintrittst!“, schrie der Wombat. „Es tut mir sehr leid. Ich wollte dir nicht wehtun“, sagte Mutter Känguru.

„Ihr großen Tiere denkt nie an die Kleinen mit den kurzen Beinen“, grummelte der Wombat. „Aber jetzt wo du hier bist, kannst du mir helfen, gutes Gras zum Essen zu suchen. Ich bin blind und kann nichts mehr finden.“

„Ich würde dir gerne helfen, aber ich im Moment suche ich nach meinem Joey“, sagte Mutter Känguru.

„Das sind mir die Liebsten, mich übersehen und mir nun nicht helfen“, beschwerte sich der Wombat.

„Natürlich werde ich dir helfen“, sagte Mutter Känguru. „Greife fest meinen Schwanz und wir suchen gutes Gras.“

Und sie hüpfte zusammen mit dem Wombat, der sich an ihrem Schwanz festhielt, los.

Plötzlich stolperte der Wombat. „Halt, du bist zu schnell. Ich muss mich ausruhen!“, beschwerte er sich. Während der Wombat sich ausruhte, schaute sich Mutter Känguru wieder nach Joey um. Sie machte sich Sorgen um ihn, wollte aber den armen Wombat nicht alleine lassen. Es war zu gefährlich für jemanden, der nicht sehen konnte, alleine zu sein.

4.

Name: _____

Datum: _____



2. Kreuze an.



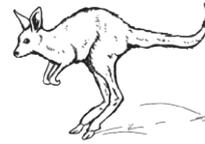
Wie heißt das kleine Känguru?

Joey

John

Jason

Jim



Was weißt du über den alten Wombat?

Er ist fröhlich.

Er ist jung.

Er ist satt.

Er ist blind.

Was schenkt Byamee der Kängurumutter?

einen Schwanz

einen Beutel

Essen

neue Ohren

Vor wem schützt Mutter Känguru ihren Sohn und den alten Wombat?

vor den Jägern

vor wilden Tieren

vor einem Sturm

vor der Sonne

3. Ergänze die fehlenden Wörter.



Mutter Känguru meint, dass es für Joey draußen alleine zu _____ ist.

Ein mürrischer _____ raschelt hinter dem Gebüsch.

Alle müssen sich vor den _____ verstecken.

Joey und der Wombat halten sich am _____ von Mutter Känguru fest.

4. Antworte im ganzen Satz.



Warum ist Byamee auf die Erde gekommen?

Warum läuft Joey dauernd weg?

Was macht Joey am Wasserloch?
